

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

302 (1.11.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. Drittes Blatt.

Dienstag den 1. November

1898.

Bekanntmachung.

Nr. 13371. Den nachverzeichneten Straßen werden hierdurch die beigezeichneten Namen gegeben:

1. Die Straße längs des Westbahnhofes der Name „**Liststraße**“ (Friedrich List, Nationalökonom, geb. 1789, gest. 1846).
2. Der südlich der Kriegstraße in der Verlängerung der Scheffelstraße bis zur Gemarkungsgrenze hinziehenden Straße der Name „**Fröbelstraße**“ (Friedrich Fröbel, Pädagog, Begründer der Fröbelgärten, geb. 1782, gest. 1862).
3. Der südlich der Gartenstraße und westlich der deutschen Waffen- und Munitionsfabriken zur Gemarkungsgrenze hinziehenden Straße der Name „**Devrientstraße**“ (Philipp Eduard Devrient, 1853—1869 Direktor des Großh. Hoftheaters, Dramaturg, geb. 1801, gest. 1877).
4. Der zwischen Fröbelstraße und Devrientstraße hinziehenden Zwischenstraße der Name „**Schwindstraße**“ (Moritz von Schwind, Maler, geb. 1804, gest. 1871).
5. Der südlich der verlängerten Koonstraße und östlich der Boeckstraße zur verlängerten Klauerschstraße hinziehenden Straße der Name „**Venzstraße**“.
6. Der längs der strategischen Bahn hinziehenden Straße südwestlich dem Stadtpark der Name „**Schwarzwaldstraße**“.
7. Der Zwischenstraße zwischen Winkelmanns- und Wiesenstraße östlich der Sybelstraße der Name „**Häuserstraße**“ (Ludwig Häuser, Geschichtsschreiber, geb. 1818, gest. 1867).
8. Der Zwischenstraße zwischen Ettlinger- und Ruppurrerstraße nördlich der Spohnstraße der Name „**Welckerstraße**“ (Karl Theodor Welcker, Publizist und Rechtslehrer, geb. 1790, gest. 1869).
9. Der von der Spohnstraße zur Güterbahnstraße hinziehenden Straße der Name „**Kreuzerstraße**“ (Konradin Kreuzer, Komponist, geb. 1780, gest. 1849).

Karlsruhe, den 27. Oktober 1898.

Der Stadtrat:
Schnelzer.

Lager.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 24. November 1898 ver-
steigere ich die über 6 Monate verfallenen Pfänder
vom Buch 24 von Nr. 2100 bis 3289, vom Buch 25
von Nr. 3290 bis 3400, als: Herren- und Frauen-
kleider, Wetzzeug, goldene und silberne Uhren,
Ringe, Schuhe.

Frau Dannbacher Wittwe,
Zähringerstraße 27 im 2. Stod.

Bulach.

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Bulach läßt am Samstag den
18. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, auf dem
Rathhause daselbst die Ausübung der Jagd auf
ihrer Gemarkung in einem Distrikt (mit 413 ha)
bestehend in Feld, Wiesen, Wald und Wasser auf
weitere 6 Jahre verpachten.

Als Bieter werden nur solche Personen zuge-
lassen, welche im Besitze eines Jagdpasses sind oder
durch ein schriftliches Zeugnis der zuständigen Be-
hörde nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines
Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Der Entwurf des Jagdvertrags liegt zur Einsicht
auf dem Rathhause hier auf.

Bulach, den 31. Oktober 1898.

Der Gemeinderath.

Klein, Bürgermeister.
Zeller, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße (Neubau), ist eine Woh-
nung von 2 Zimmern mit Glasabschluss, Küche
und Keller zu vermieten. Zu erfragen Waldhorn-
straße 7 im 2. Stod.

* Körnerstraße 28, eine Treppe hoch, ist eine
Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badezimmer
und Balkon, sowie im 4. Stod eine Wohnung von
2 Zimmern, 2 Kellern, 1 Koblraum nebst Antheil
an der Waschküche und Trockenstube, auf
1. April 1899 zu vermieten. Näheres zu erfragen
parterre.

* 21. Luisenstraße 62 ist im Seitenbau eine
kleine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zim-
mern, Küche, auch kann ein drittes Zimmer dazu
gegeben werden, sofort zu vermieten. Näheres im
Laden.

* Marienstraße 23 ist im Hinterhause eine
freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern und
Zugehör an eine kleine Familie per sofort zu ver-
mieten. Näheres im Hinterhause parterre daselbst.

* Marienstraße 38 ist im 3. Stod eine schöne
Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Kammer
wegen Rückgang einer Heirath sofort zu vermieten,
desgleichen im Hinterhause 2 Zimmer mit Kochofen.
Näheres im 1. Stod.

* 21. Ludolfsstraße 16 ist der 4. Stod,
bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf
sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre
rechts.

* 21. Ruppurrerstraße 90a ist eine Woh-
nung von zwei Zimmern, Küche und Keller nebst
allem Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen
im Laden daselbst.

* Schützenstraße 73 ist eine Wohnung im
3. Stod (Mansarde) von 2 Zimmern, Küche und
Keller und 1 Zimmer mit Küche auf 1. November
oder später zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Größere und kleinere Wohnungen sind auf
sofort oder später zu vermieten.

H. Meiser, Waldhornstraße 21.

3.1. Sehr schöne Wohnung

von 4 Zimmern und Balkon, Küche, Badezimmer,
große Mansarde und Gasheizung ist 2 Treppen
hoch billig zu vermieten: Martenstraße 60, 1. Stod,
Büreau.

3.1. Freundliche Wohnung

von 1 Zimmer, Küche, 1 Mansarde und Kammer
ist billig zu vermieten: Marienstraße 60, 1. Stod,
Büreau.

Laden zu vermieten.

* Körnerstraße 28 ist auf's Frühjahr
(1. April 1899) ein Laden, in welchem zur Zeit
ein Wurstgeschäft mit Flaschenhandel betrieben
wird, mit oder ohne Zimmer billig zu vermieten.
Näheres daselbst.

Laden

an Werderplatz

von feinerem Geschäfte zu mieten gesucht. Gesl.
Offerten unter Nr. 7693 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Ruppurrerstraße 23a, parterre, ist ein möb-
lirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* 3.1. Grenzstraße 8 ist im 2. Stod ein gut möb-
lirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein möblirtes Zimmer ist auf sofort zu ver-
mieten: Schützenstraße 68 im 4. Stod.

* Gut möblirtes, einseitiges Zimmer sofort zu
vermieten: Kaiserstraße 237 im 2. Stod.

* Gut möblirtes Zimmer sind sofort zu ver-
mieten: Karlstraße 6, eine Treppe hoch.

* Karlstraße 70, parterre rechts, ist ein schön
möblirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer mit besonderem
Eingang ist an einen soliden Herrn zu vermieten:
Damenstraße, Eingang Bürgerstr. 6, 2. Stod rechts.

* 21. Ein gut möblirtes, freundliches, auf die
Straße gebendes Zimmer ist mit guter Pension
zu vermieten: Lammstraße 7d, 3 Treppen hoch
(Café Bauer).

* Ein Mansardenzimmer, nach der Straße gehend,
gut möblirt und heizbar, ist sofort zu vermieten.
Näheres Schützenstraße 65a im 4. Stod.

* Hirschstraße 70, nahe der Kriegstraße, ist im
3. Stod ein schön möblirtes, großes Schlafzimmer mit
Balkon sofort oder später zu vermieten.

* Jollystraße 13, bei der Luisenschule, ist ein
kleines, hübsch möblirtes Zimmer sofort oder später
billig zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* In der Nähe der Baugewerkschule ist ein
gut möblirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren mit
oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres
Akademiestraße 42 im 2. Stod.

* Kaiserstraße 30, 4 Treppen hoch rechts, ist
ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer
mit oder ohne Pension sofort oder später, billig zu
vermieten.

* Hirschstraße 16 ist ein kleineres, gut möblirtes
Parterrezimmer zu vermieten. Ebenfalls wird
für ein einfach möblirtes Zimmer ein solider,
junger Mann als Mitbewohner gesucht.

* Kreuzstraße 24, 3 Treppen hoch, ist ein gut
möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. Daselbst
ist ein noch gut erhaltener Herrenüberzieher zu
verkaufen.

* Kaiserstraße 157, 2 Treppen hoch, in der Nähe
der Ritterstraße, ist ein schön möblirtes Zimmer,
mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, mit guter
Pension sofort zu vermieten.

* Zwei gut möblirtes Zimmer (Wohn- und Schlaf-
zimmer), in schönster Lage der Karlstraße, in gutem,
ruhigem Hause, sind zu vermieten. Zu erfragen
Karlstraße 40, parterre.

* Scheffelstraße 51 ist im 4. Stod links ein
gut möblirtes Zimmer mit 2 Betten und Pension
zu vermieten.

* Amalienstraße 65, parterre, ist auf sofort ein
gut möblirtes, 2 fenstriges Zimmer an einen besseren
Herrn zu vermieten.

* Augartenstraße 56 ist ein möblirtes, heizbares
Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu er-
fragen im 4. Stod rechts.

21. Amalienstraße 20, 2. Stod, sind ein schön
möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sowie
ein einfach möblirtes Zimmer mit zwei Betten, mit
oder ohne Pension, sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen soliden
Arbeiter billig zu vermieten. Näheres Körner-
straße 23 im 1. Stod des Seitenbaues.

* 3.1. Waldhornstraße 26, 2 Treppen, ist ein
gut möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern nach der
Straße, an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 21. Scheffelstraße 43, parterre, ist ein auf die
Straße gehendes, hübsches Zimmer sofort an einen
anständigen Herrn zu vermieten.

* Bernhardtstraße 8, parterre, ist ein hübsch möbliertes, beizbares Zimmer, auf die Straße gehend, mit 2 Fenstern, zu vermieten, oder ein beizbares Zimmer, in den Hof gehend. Morgens zwischen 8-11 und Mittags von 1-5 Uhr einzusehen.

* Kaiserstraße 20, nächst der Kronenstraße, ist ein sehr schönes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten. Preis 16 M. Zu erfragen parterre.

* Gartenstraße 8a, Seitenbau, ist im 4. Stock links ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 64, 3 Treppen hoch, Eingang Kaiserstraße, ist ein großes, schön möbliertes Erkerzimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, Glasabschluss links, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Wilhelmstraße 47, 4. Stock, Ecke der Luisenstraße, ist ein möbliertes Zimmer an anständige Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Schwanenstraße 19 ist im 2. Stock ein einfaches Zimmer sofort zu vermieten; auch ist daselbst ein Laden mit anstoßendem Zimmer und Keller zu vermieten.

* Bähringerstraße 92 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein schön möbliertes Zimmer auf 1. November oder später, mit oder ohne Pension, billig zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtshaus.

* Hebelstraße 3 ist im 3. Stock rechts per sofort oder später ein großes, schönes und gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

* Kaiserstraße 39, eine Treppe hoch links, Eingang Fasanenstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* 3.1. Akademiestraße 46, neue, sind eine Treppe hoch 2 gut möblierte Wohn- und Schlafzimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, helles Zimmer ist auf 1. November an einen Baugewerkschüler billig zu vermieten. Näheres Zirkel 14 im 4. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit zwei Fenstern ist an zwei solide Herren mit Pension sofort zu vermieten: Grenzstraße 10a im 2. Stock.

* Erbringerstraße 34 sind im 3. Stock des Vorderhauses 2 schöne Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres parterre.

* Bähringerstraße 5, eine Treppe hoch links, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Bürgerstraße 15 sind im 1. Stock zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist ein auf die Herrenstraße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Werderstraße 45 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten. Auf Wunsch wird auch ganze Pension gegeben.

* 2.1. Salon und Schlafzimmer, parterre oder eine Stiege hoch, mit Balkon, sehr möbliert, sind Bismarckstraße 71 sofort oder später zu vermieten.

* Leopoldstraße 32, nächst der Kriegstraße, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer, sehr still gelegen, an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 2.1. Amalienstraße 67 ist ein großes, sehr möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, sind sofort billig zu vermieten: Akademiestraße 48, eine Treppe hoch.

* Marienstraße 46 ist im 3. Stock ein gut möbliertes

Zimmer

sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

2.1. Möbliertes Zimmer mit Pension an ein solches Fräulein oder einen Herrn (Student ausgeschlossen) zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 10, 1 Treppe hoch rechts.

2.1. **Möbliertes Zimmer** ist an einen besseren, soliden Herrn zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 7, 4. Stock, zu erfragen.

2.1. **Möbliertes Zimmer** in der Bahnhofstraße ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres zu erfragen Ettlingerstraße 7 im 4. Stock.

Amalienstraße 14, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

* **Leffingstraße 31** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* **Winterstraße 36,** 3. Stock rechts, ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

Für Baugewerkschüler.

* Zwei nett möblierte Zimmer, nebeneinander gelegen, jedes mit besonderem Eingang, nicht weit von der Schule, sind mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Akademiestraße 18 im Querbau, 2. Stock.

* **Eine Schlafstelle** ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 52.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine Schlafstelle ist sogleich zu vermieten: Thurnstraße 7c, 3 Treppen hoch, bei Wolf.

Pension-Anerbieten.

* **Amalienstraße 14, Ecke** (gegenüber dem Klapphorn), ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per 1. oder 15. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Kost und Wohnung.

* Zirkel 33, eine Treppe hoch, sind ein gut möbliertes und ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension an solide, junge Leute zu vermieten.

Kost und Wohnung.

* Kaiserstraße 33, 3 Treppen hoch, können 1 oder 2 junge Leute sofort billig Kost u. Wohnung erhalten.

Ein schönes Heim

nebst Familienanschluss findet eine alleinstehende Dame oder ein Herr in einem freundlichen Kurstädtchen des badischen Unterlandes bei einer jungen Kaufmannsfamilie. Zu vermieten sind zwei auf die Straße gehende Zimmer, mit elektrischem Licht und Wasserleitung, möbliert oder unmöbliert, mit oder ohne Pension. Näheres Scheffelstraße 50, 2. Stock.

2.1. **Werkstätte,**

eine helle, freundliche, eventl. auch als Lagerraum zu benutzen, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Schwimmschulstraße 16, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Junger Kaufmann sucht auf sofort ein möbliertes Zimmer event. mit Pension. Offerten mit Preisangabe befördert unter Nr. 7697 das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Gesucht zu einer kleinen Familie ein durchaus zuverlässiges, tüchtiges Mädchen, welches der Küche und jeglicher Hausarbeit selbstständig vorstehen kann. Näheres Karlstraße 51 im 2. Stock.

* Ich suche für sofort ein anständiges, braves fleißiges Mädchen oder eine alleinstehende, ältere Person. Zu erfragen Fasanenstraße 17 im Laden.

* Ein einfaches, aber tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeit gegen hohen Lohn sofort gesucht. Näheres Kronenstraße 27 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und etwas servieren kann, findet sogleich Stelle: Belfortstraße 13.

* Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. November gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 37, 2. Stock.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, wird per 1. November gesucht. Zu erfragen Klappnerstraße 2a.

* Ein junges Mädchen wird sogleich gesucht: Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch.

* Ein fleißiges Mädchen für Zimmer und Küche wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

C. Zu einer Dame findet ein in der guten Küche erfahreneres Mädchen, welches auch die Zimmer zu besorgen hätte, bei hohem Lohn sehr gute Stelle als Mädchen allein; ebensolches wird zu einer höheren Beamtenfamilie gesucht. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im zweiten Stock.

* Für sogleich wird ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und sich den übrigen Hausarbeiten willig unterzieht: Douglasstraße 30 im 2. Stock.

2.1. Wegen Erkrankung des Mädchens wird für 10. oder 15. November d. J. eine tüchtige Person, welche Küche- und Hausarbeiten selbstständig besorgen kann, für 2 Monate zur Ausbille gesucht. Adressen unter Nr. 7695 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

U. Sch. Köchinnen aller Art sowie Kinder-, Haus- u. Zimmermädchen finden jederzeit Stellen durch Urban Schmitt, Erbringerstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht in einem besseren Hause auf einige Stunden des Vormittags Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen sucht Stellung in einem besseren Hause. Zu erfragen Winterstraße Nr. 44 a im Untergang.

* Ein solides, braves Mädchen sucht per 1. November für Küche und Hausarbeit gute Stelle. Näheres zu erfragen von Morgens 8 Uhr ab bis 2 Uhr Bähringerstraße 71 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches schon gedient hat, sucht Stelle. Zu erfragen Winterstraße 44 a im 4. Stock des Vorderhauses.

C. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, sowie einige brave Mädchen, welche etwas kochen, auch nähen und bügeln können, für alle Arbeit, und Zimmermädchen mit guten Zeugnissen suchen auf 1. November Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* **5000-8000 Mark** sind auf II. Hypothek auszuleihen, auch könnte ein Restkaufschilling übernommen werden. Gesl. Offerten unter Nr. 7708 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 Mark auf neuerbautes, gut rentirendes Wohnhaus als II. Hypothek innerhalb 75% der Schätzung per sofort oder später gesucht. Angebote unter Nr. 7679 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

13000-15000 Mark werden auf ein sehr rentables Haus in guter Lage der Stadt sofort oder auf 1. Januar als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7689 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf II. Hypothek werden **20000-25000 Mark** auf ein im Centrum der Stadt gelegenes Haus sofort oder später aufzunehmen gesucht. Anträge unter Nr. 7688 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider für seine Waaghosen sofort gesucht.
N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Eine tüchtige Tailleurarbeiterin kann sofort eintreten: Waldstraße 66.

Buchbindergehilfe

kann sofort eintreten bei
B. Albert Tensi,
Ecke der Markgrafen- und Kreuzstraße.

Verkäuferin gesucht,

in der Porzellan- und Glasbranche kundig.
Offerten unter Nr. 7678 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

3.1. Zum sofortigen Eintritt suche ich eine tüchtige
branchenkundige

Aushilfe-Verkäuferin.

Bei der Vorstellung sind die Zeugnisse über die
bisherige Thätigkeit mitzubringen.

Ewald Götz, Kaiserstraße 213,
Spiel- und Galanteriewaaren.

Büglerrinnen,

geübte, finden dauernde Beschäftigung in der
Waschanstalt von **A. Pfützn**, Ruppurrer-
straße 35.

Kinder mädchen

zu zwei Kindern von 2 und 4 Jahren
gesucht. Tadelloser Charakter und
liebes Benehmen Hauptsache. Ein-
tritt sofort: Kaiserstraße 177 im
Laden.

Mädchen-Gesuch.

Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens
wird sofort ein einfaches, fleißiges Mädchen mit
guten Zeugnissen, welches auch Liebe zu Kindern
hat, gesucht. Näheres Kriegsstraße 17, parterre.

Mädchen-Gesuch.

Ein junges, braves Mädchen von 14-16 Jahren
am liebsten vom Lande, wird für häusliche Arbeiten
in kleine Familie gesucht. Eintritt sofort oder auf
15. November. Näheres Schützenstraße 12a im
4. Stod.

Mädchen,

3.1. fleißige, nicht unter 16 Jahren, finden dauernde
Beschäftigung in der Waschanstalt **A. Pfützn**,
Ruppurrerstraße 35.

Eine einfache, fleißige Kellnerin

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt
Pforzheim.

Eine solide Kellnerin

findet sofort in besserem Lokal gute Stelle. Ebenso
sucht eine Restaurationsköchin Stelle. Näheres
Kreuzstraße 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur
Stadt Pforzheim.

F. Drei tüchtige Kellnerinnen

sofort gesucht durch **C. Fahr**, Kaiser-
straße 133. 2.1.

Lehrling

mit guter Schulbildung und schöner Handschrift
zum sofortigen Eintritt für das kaufm. Bureau ge-
sucht:

C. Buchner vorm. Adolf Fütterer,
Elektrische Licht- und Kraftanlagen, Akademiestr. 23.

Lehrmädchen gesucht.

2.1. Ein feines Galanteriegeschäft sucht bei so-
fortiger Bezahlung ein Lehrmädchen. Offerten
unter Nr. 7676 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Ein Tagelöhner

wird gesucht: Luisenstraße 24 im Kontor.

3.1. Gesucht per sofort eine tüchtige

Monatsfrau.

Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im 2. Stod links.

Putzfrau sofort gesucht,

welche Abends einen Laden zu reinigen hätte:
Kaiserstraße 173.

Gesucht

wird eine ehrliche, tüchtige Putzfrau. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* Ein besseres Fräulein sucht Stellung zur Füh-
rung eines kleinen Haushalts bei einem einzelnen
Herrn oder einer einzelnen Dame. Dasselbe würde
alle vorkommenden Arbeiten verrichten. Gest. Of-
fert unter Nr. 7684 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

* Ein solches Mädchen im Alter von 18 Jahren,
vom Lande, sucht Stelle entweder zu Kindern oder
für Hausarbeit. Eintritt sogleich. Zu erfragen
bei **Räbel**, Jähringerstraße 27.

Junger Mann,

welcher mehrere Jahre in einer Weingroßhandlung
thätig war, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, alsbald
Stellung. Offerten unter Nr. 7692 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

C. Büffetmädchen, Kellnerinnen, ein-
schen mit Zeugnissen suchen Stellen für so-
gleich oder später durch Frau **Kast**, Wald-
straße 29 im zweiten Stod.

Tüchtige Restaurationsköchin
sucht sofort Stelle. Näheres Akademiestraße 32 im
Hinterhaus.

Wirthschafts köchin,

J. * Mädchen in Wirthschaftsköchen, welche
nicht kochen können, suchen Stellen auf so-
fort. Stellen finden: einfache Mädchen zum
Serviren in Nebenzimmern, Gasthauszimmermädchen,
Haus-, Küchen- und Privatmädchen auf 1. November
durch Frau **Jasper**, Durlacherstraße 59.

2.1. Zu übernehmen gesucht
eine Filiale
irgend welcher Branche. Gest. Offerten sind unter
Nr. 7696 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine ehrliche, fleißige Person sucht Beschäf-
tigung im Waschen und Putzen; auch würde die-
selbe über die Messe Geschirr spülen und serviren.
Zu erfragen Durlacherstraße 101.

Monatsdienst gesucht.

* Ein ordentliches Mädchen sucht einen Monats-
dienst anzunehmen. Offerten unter Nr. 7690 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngerer Mann,

welcher mit sämmtlichen kaufmännischen Arbeiten
vertraut ist, empfiehlt sich den geehrten Geschäfts-
leuten zur Führung der Bücher und Correspondenz
derselben. Gest. Offerten unter Nr. 7677 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine perfekte Köchin

empfiehlt sich zur Aushilfe oder ständig in besserem
Restaurant oder bei Herrschaften. Zu erfragen
Kaiserstraße 75 im Schulboden.

Empfehlung.

* Eine tüchtige Damenschneiderin empfiehlt sich
im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern
sowie auch in Umänderungen in und außer dem
Haus bei billiger Berechnung. Näheres Winters-
straße 28 im 4. Stod rechts.

Empfehlung.

* Eine tüchtige Damenschneiderin empfiehlt
sich den geehrten Damen und Herrschaften in
und außer dem Hause bei billiger Berechnung.
Gefälligen Aufträgen sieht höchst entgegen

Fräulein Bertha Schneider,

Damenschneiderin,
Winterstraße 21, 4. Stod links.

* **Damenkleider** werden zu
billigen
Preisen angefertigt nach dem Journal: Wilhelm-
straße 15, eine Treppe hoch.

Gummischuhe

werden schön reparirt: Herrenstraße 9 im Hinter-
haus, 1. Stod.

Verloren.

* Am Samstag wurde vom Rathhaus bis zum
Bahnhof ein **Hundertmarkschein** verloren.
Der redliche Finder wird gebeten, denselben im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein gut erbautes, neues Haus in der Karls-
straße mit fünf großen, hellen Zimmern, mit
Balkon u. Verandas, schönem Hof u. Garten
ist aus erster Hand preiswerth zu verkaufen. Nur
Selbstkäufer belieben Offerten unter Nr. 7700 an
das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein neues Eckhaus in feiner Lage vor dem
Durlacherthor, mit Doppelwohnungen, als Kapital-
anlage geeignet, mit bedeutendem Rentenüber-
schuß, auch als Geschäftshaus geeignet, ist mit
ganz geringer Anzahlung aus erster Hand zu ver-
kaufen. Offerten unter Nr. 7699 sind im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

Geschäftshaus-Verkauf.

* Ein im westlichen Stadttheil gelegenes, schönes,
neuerbautes, vierstöckiges Doppelhaus, 3 und 5
Zimmer im Stod (sehr rentabel), mit großer,
heller Werkstätte und Hofraum, Einfahrt, ist
vom Erbauer selbst unter günstigen Bedingungen
alsbald zu verkaufen. Nur Selbstkäufer mögen
ihre Adresse unter Nr. 7702 im Kontor des Tag-
blattes niederlegen.

Herrschaftshaus-Verkauf.

* In Nähe der Grob. Bildergalerie ist ein
gut gebautes, dreistöckiges Herrschaftshaus mit 6
resp. 7 Zimmern im Stod, Badezimmer, Veranda,
schönem Garten, alsbald zu verkaufen. Offerten
von Selbstkäufern unter Nr. 7701 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Ein im westlichen Stadttheil gelegenes vier-
stöckiges, neues Haus mit Vor- und Hintergarten
ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Zwischenhändler verboten. Offerten unter Nr. 7694
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

In nächster Nähe der Patronenfabrik ist ein
neuerbautes, 4stöckiges Privathaus mit einer An-
zahlung von 3000 Mark zu verkaufen. Offerten
unter Nr. 7704 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Schöne Weiß- und Rothweinflaschen sind
ausnahmsweise billig zu verkaufen: Morgenstr. 22
bei **S. Kreis**.

* Billig zu verkaufen: 3 schwarze Frühjahrs-
jacken, 2 schöne, braune Blüschjacken, 1 Winter-
jacke, 3 Abendmäntel, 2 helle und 1 schwarze, sowie
1 schöner hellgrau und weißer Matelot-Winterhut.
Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Drei schwarzgestrichene, gut erhaltene Laden-
gestelle, für Tapetenlager oder Colport-Buchhändler
geeignet, sind billig zu verkaufen: Martenstraße 23
im Hinterhaus rechts.

Plüsch-Divans und Fauteuils

werden sehr billig verkauft: Kronenstraße 32,
parterre.

Photograph-Apparat.

* Eine noch wenig gebrauchte Hand-Camera
in Nußbaumholz mit Metallwechselflette für 12
Aufnahmen, 9:12 cm, ist zu verkaufen. Näheres
Kriegstraße 14, 4. Stod.

Pneumaticrad,

wenig gefahren, in bestem Zustand mit allem Zu-
gehör und einer elektrischen Glocke sofort sehr billig
abzugeben: Scheffelstraße 51 im 2. Stod links.

Herde.

* Schöne gebrauchte, gut hergerichtete Herde ver-
schiedener Größe verkauft unter Garantie billigst
A. Kirchmayer, Herd-Reparatur-Geschäft,
Schützenstraße 44. Alle Sorten Herde werden reparirt,
auch alte Herde angekauft.

Amerikaner-Ofen

zu verkaufen.

* Ein noch gut erhaltener mittelgroßer Perma-
nentbrenner wird billig abgegeben. Zu erfragen
Bestendstraße 60 im 2. Stod.

3.1. Neuer Pumpbrunnen,

6 Meter, mit Steinplatte, ist billig zu verkaufen:
Martenstraße 60.

Bier gut erhaltene Dohost-Fässer
werden abgegeben: Herrenstraße 16. 2.1.

* **Ein großer Hofhund,**

Pracht-Exemplar, sehr fromm, ist sofort preiswerth zu verkaufen: Hasanenstraße 57.

* **Ein junges Hündchen (Möpschen)**

ist sofort in gute Hände abzugeben. Anzusehen von 12-4 Nachmittags: Degenfeldstraße 11 im 3. Stock links.

* **Ein jugelaufenes, hübsches Kätschen**

wird an gute Leute verschenkt. Näheres Herrenstraße 12 im 5. Stock.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes Kinderbettchen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 7691 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht eine Ladeneinrichtung,

bestehend aus 1 Ladentisch und Schäfte mit Schubladen, ferner Vitermaße. Offerten unter Nr. 7685 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Badeofen,

ein gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht und wolle man Offerten unter Nr. 7687 an das Kontor des Tagblattes richten.

Wer

abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten und sonstige Artikel sehr gut verkaufen will, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Zähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus. Es werden gute Preise bezahlt.

Mittagstisch-Anerbieten.

* Einige Herren können noch an einem guten Mittagstisch teilnehmen: Amalienstraße 65, parterre.

* Wo kann ein junger Mann an einem guten, vegetarischen Mittagstisch teilnehmen? Offerten unter Nr. 7686 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Dame

als Teilnehmerin an italienischem Unterricht gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tanz-Unterricht.

* 21. Geehrte Damen und Herren, welche sich an einem besseren Tanzkurse, verbunden mit Ausstandslehre (Beginn Anfang November) zu betheiligen wünschen, werden hiermit höflich ersucht, sich in meiner Wohnung Leopoldstraße 30, 4. Stock, anzumelden.

Gelehrt werden sämtl. nat. Kundtänze sowie die Contre-Tänze Française und Lancier (Spezialität: Sechschrittwalzer).

Honorar incl. Saal, Musik zc. Mk. 20.—

— Katenzahlung.

Hochachtend

Emil Seyfert, Inst.-Tanzlehrer,
aus Stuttgart.

Junge

Sabnen und Tauben
eingetroffen bei

Herm. Munding,
Hoflieferant,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Gansleberwurst,
Trüffel-leberwurst,
Sardellenleberwurst,
Gänsebrust,
Delikatessülze**

empfehlen
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Chocolade A. Kohler,

Lausanne, 3.1.

in frischer Sendung empfiehlt
H. Hildenbrand, Hofconditor.

Aechte Thee's

in allen Preislagen empfiehlt

Aug. Lösch Nachf.,
115 Kaiserstraße 115.

Ital. Maronen

(Dauermaronen)

gesunde, große Frucht, 25 Pfg. per Pfund,
empfehlen

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.



empfehlen frische

**Holl. Schellfische, Cabeljau,
Schollen, Hechte, Zander,
Ostender Soles, Blaufelchen.**

MAGGI

— zum Würzen der Suppen —
ist soeben wieder eingetroffen bei
E. R. Hauger, Kaiserstraße 44, Filiale
Kaiserstraße 243.

Neue Linsen!!!

ff. Hellenlinsen per Pfd. 24 Pfg.,
ff. Riesen-Hellenlinsen per Pfd. 30 Pfg.
empfehlen in gut kochender Waare

Aug. Lösch Nachf.,
115 Kaiserstraße 115.

Feinsten

Estragon-Rheinweinesig

für feine Salate, Saucen, Mayonnaisen zc.
in Flaschen à 80 Pf. incl. Glas,

hochfeines Olivenöl

(fog. Mayonnaisend) in 1/2, 1/4 u. 1/8 Flaschen
empfehlen

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

In
Servietten
und
Tafeltüchern,

abgepaßt und am Stücke, unterhalten stets
reichhaltigstes Lager und empfehlen solches zu
billigsten Preisen

Hch. Cramer Nachf.,
Kaiserstraße 189.

Die jetzt so beliebten
bunten
englischen
Vorhänge

habe in vielen Mustern
und Farben vorrätzig.

Franz Tauer,
4. Kaiserstraße 112.

Sport-Loden,

wasserdicht,
dauerhafte Qualität, für

Anzüge, Havelocks und
Sportzwecke,

das Meter Mark 4.—

103. empfiehlt

W. Wolf jr.,
Tuchabteilung,

Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 82 a.

Bügelöfen, 21.
Bügeleisen und Stähle,
Kohlenbügeleisen „Dalli“,
Schneiderbügeleisen,
amerik. und franz. Bügeleisen
empfehlen zu sehr billigen Preisen
J. Bähr, Waldstraße 51.

Ehren-Diplom Karlsruhe 1891:
I. Deutsche Fächer-Ausstellung.
Goldene Medaille Baden 1896:
Internationale Ausstellung und Wertstreit
für Fremden-Verkehr u. s. w.

Fächer

für Ball, Gesellschaft, Theater etc.

10.2.



stets das Neueste
aus Atlas, Crêpe, Gaze, Seide,
Spitzen, Schildpatt, Federn etc.

Fächer-Bänder & -Châtelaine,
Fächer-Ketten & -Taschen,
reichhaltige Auswahl und in allen Preislagen bei

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Neumontierungen u. Reparaturen
werden prompt besorgt.

Grosse Auswahl in Fantasie-Schmuck,
Nadeln, Einsteck- & Seiten-Kämmen,
Gesichts- & Haar-Puder, Parfums,
Taschen-Flacons, Bonbonnières etc.

Schürzen:

Haus- und Küchenschürzen,
Bier- und Fantasieschürzen,
seidene Schürzen,

tadellos genäht, vorzüglich sitzend, empfehlen in
reichster Auswahl und allen Preislagen

Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstrasse 189.

Geschäftsempfehlung.

Das
Möbel-Tapezier- und
Decorations-Geschäft
von

A. Grieshaber,

8 Friedrichsplatz 8,

empfehlen sein Lager in Holz- und Polster-
möbeln, Betten, Spiegeln und Vorhang-
gallerien; Uebernahme ganzer Einrichtun-
gen sowie das Anfertigen und Aufmachen
von Vorhängen.

Das Aufpolstern von Möbeln und Bet-
ten wird billigst besorgt.

Hochachtungsvoll

A. Grieshaber.

3.1.

Die zur Damenschneiderei nöthigen Zuthaten,

wie:
Futtermölle,
Futterstoffe,
Elastic,
Vorwerk's Gloriagaze,
Vorwerk's Velourschutzborden
(sog. Besenlügen),
Patent-Rockstoss,
sowie sämtliche

Kurzwaaren

empfehlen in guten Qualitäten zu billigsten Preisen

Emil Kley,

Erbprinzenstrasse 25.

3.2.

Pianinos von Römhildt - Weimar



Kunstwerke allerersten Ranges
12 goldene Medaillen und I. Preise.
Von Liszt, Bülow, d'Albert wärmstens
empfohlen. Anerkennungsschreiben an allen
Theilen der Welt. Illustr. Preis umsonst.

M. Hack, Pianofortehandlung,

Karlsruhe, Ecke Krieg- und Ruppurrerstr. 2.

Email-Kochgeschirre

empfehlen zu billigsten Preisen

J. Bähr,

Waldstrasse 51.



Kochgeschirre
aller Art
empfehlen zu bil-
ligsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douglasstr.

2.1.

Meteor,

den besten und billigsten Thürschließer, empfehlen

Grund & Oehmichen,

10.8.

Erbprinzenstrasse 10.

Sämmtliche Druckarbeiten

billigt bei

Karl Aug. Tensi,

Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
Schreibwaarenhandlung,
Aberstrasse.

Hafer, Haferschrot, Maisschrot,
württemberger Häcksel,
Melassetorfmehlfutter,
Kleie, Trockentreber,
Stopfwelschkorn,
Heu, Stroh und Trockentreber
empfehlen

Karl Baumann,

Akademiestrasse 20.

empfehlen

—

Tafel-Äpfel, Most-Äpfel

liefert im Wagon sowie zentnerweise
Karl Wagner, Äpfelweinkellerei,
Durlach.

Naturheilanstalt.

+ Hilda-Bad +

Karlsruhe i. B., Friedenstrasse 18.
Telefon 522.

Jeden **Mittwoch**, Nachmittags von
2-5 1/2 Uhr, ärztliche Sprechstunde
für Naturheilkunde und Elektro-
therapie, abgehalten von Dr. Frey.
Täglich von **10 Uhr** bis **1 Uhr**
von Direktor **Kustermann** sen.

Sonntag von 11-12 Uhr.

Vorzügliche Kurerfolge!

Prospekte 20 Pfg. Ermässigtter Wintertarif.

24 Tage gesund im Irrenhause.

Broschüre.

12. Auflage.

Herausgegeben auf Grund eigener Erlebnisse der
Frau Major Stürtz.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
unser liebes Söhnchen

Joseph

im Alter von 3 1/2 Jahren in Folge einer
Lungenentzündung zu sich zu nehmen.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Eltern:

Joseph Bach, Schuldiener,
Katharina Bach, geb. Müller.

Karlsruhe, den 1. November 1898.

Die Beerdigung findet heute Nachmittag
4 Uhr statt.

Dies statt jeder besonderen Anzeige.

Bereinigung Karlsruher Blechnermeister u. Installateure.

Mittwoch

den 2. November,

Abends

8 1/2 Uhr,

im

Prinz Karl

Monats-
Bersammlung.

Besprechung über
das neue Handwer-
fergesetz.



Vollzähliges Erscheinen bringend nöthig.

Der Vorstand.

3.3.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Beehre mich meiner geehrten Nachbarschaft und tit. Publikum anzuzeigen, daß ich in dem Hause **Schwimmstraße 1** eine

Metzgerei und Wurstlerei

eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Achtungsvollst

Leopold Dratz, Metzger u. Wurstler.

PAUL RODER,

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

Kaiserstrasse 136 (Friedrichsbad).



Damen-Unterröcke

empfehlte in grösster Auswahl

in allen Qualitäten und Ausführungen

zu billigsten Preisen. 31.

Bei Baarzahlung 5% Sconto.

Für Schneider, Schneiderinnen und Modistinnen.

Ein sehr schöner, großer **Anprobirspiegel**, dreitheilig, ist preiswürdig zu verkaufen: **Karl-Wilhelmstraße 26** im 2. Stock links.

*31. Kartoffeln

à Zentner 3 Mark: **N. Reichert, Marienstraße 27.**

Brennholz-Verkauf.

21. Kurz gefügtes, trockenes Tannen- und Fichtenholz, welches sich gut zum Anfeuern eignet, liefert per Abnahme von 5 Zentnern à 1,40 Mark franko in's Haus und steht gefälligem Auftrag entgegen:

M. Bippes,
Gartenstraße 10.

Restauration Germania,

Belfortstraße,

ist die **Regelbahn** Freitag Abends noch zu vergeben.
G. Seher.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 1. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Erste Gastdarstellung der Frau **Agnes Sorma**. Die **versunkene Glocke**. Ein Märchendrama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. „Kau-

tendelein“: Frau **Agnes Sorma**, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Donnerstag den 3. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Zweites Gastspiel der Frau **Agnes Sorma** vom Deutschen Theater in Berlin. Neu einstudiert: **Esther**. Dramatisches Gedicht von Franz Grillparzer. „Esther“: **Agnes Sorma**, als Gast. — **Liebelein**. Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler. „Christine“: **Agnes Sorma**, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 4. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der schwarze Domino**. Oper in 3 Akten von Scribe. Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 5. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Drittes und letztes Gastspiel der Frau **Agnes Sorma** vom Deutschen Theater in Berlin. **Nora**. Schauspiel in 3 Akten von Henrik Ibsen, deutsch von Wilhelm Lange. „Nora“: **Agnes Sorma**, als Gast. Anfang 7 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Sonntag den 6. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 13. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Zauberflöte**. Große Oper in 2 Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 3 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen und zwar in der Zeit bis einschließl. 31. Oktober, jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags, und vom 1. November d. J. an jeweils von $9\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenspreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters einzufenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Theater in Baden.

Mittwoch den 2. November 5. Abonnements-Vorstellung. **Der Evangelimann**. Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in zwei Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leop. Flor. Meißner mitgetheilten Begebenheit von Wilhelm Kiendl. Anfang 6 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebot:

29. Okt. Ludwig Hauf von Neureisheit, Bautechniker hier, mit Anna Weber von hier.

Geburten:

24. Okt. Karl Friedrich, Vater Wilhelm Friedrich Schwarz, Schuhmann.
25. „ Elisabetha Karoline, Vater Daniel Triem, Schmied.
26. „ Robert Sally, Vater Dr. Leopold Weiß, Rechtsanwalt.
26. „ Sophie Katharina, Vater Fried. Wagner, Wagenwärtergehilfe.
26. „ Hedwig Bertha, Vater Karl Muser, Schreinermeister.
27. „ Lina Margaretha, Vater Michael Erb, Schreiner.
27. „ Bertha Elise, Vater August Hermann, Fabrikarbeiter.
28. „ Mina, Vater Karl Zoller, Eisenbahnhilfschaffner.
28. „ Gottlieb, Vater Gottlieb Dürr, Tagelöhner.
29. „ Irma, Vater Siegmund Destricher, Kaufmann.
30. „ Marianne Kathinka, Vater Albert Geiger, Schriftsteller.

Todesfälle:

29. Okt. Karl Mg. Hoffjäger a. D., ein Ehemann, alt 78 Jahre.
29. „ Emma Schill, alt 48 Jahre, Wittve des Geologen Julius Schill.
30. „ Jakob Steger, Schlosser, ein Ehemann, alt 69 Jahre.

Gottesdienst. — 2. November.

Gedächtnistag Allerseelen.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Stadtkirche (St. Stephan).

- 8 Uhr Kindergottesdienst.
10 Uhr Hauptgottesdienst, zuerst Matutin und Laudes von der II. Nocturn an, dann Gräberbesuch.

Liebfrauenkirche.

- 8 Uhr Kindergottesdienst.
9 Uhr Seelenamt und Gräberbesuch.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

- 8 Uhr Requiem und Andacht für die Abgestorbenen. (8 Uhr im Filialort Grünwinkel Requiem, hierauf Gräberbesuch.)

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Marienfestungskirche.

- 9 Uhr Seelenamt für die Verstorbenen.